



Mittwoch, 28. August 2019

NRW-Baunachfrage im zweiten Quartal 2019 um 11,6 Prozent höher als ein Jahr zuvor

Pressestelle

Claudia Key

[0211 9449-6661](tel:021194496661)

Leo Krüll

[0211 9449-6662](tel:021194496662)

pressestelle@it.nrw.de

Düsseldorf (IT.NRW). Die Auftragseingänge des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes waren im zweiten Quartal 2019 um 11,6 Prozent höher als im zweiten Vierteljahr 2018. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als Statistisches Landesamt mitteilt, verbesserte sich die Auftragslage dabei sowohl im Hochbau (+19,2 Prozent) als auch im Tiefbau (+2,1 Prozent).

Innerhalb des nordrhein-westfälischen Hochbaus stieg die Baunachfrage im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresquartal in allen Bausparten: Der höchste Zuwachs wurde im gewerblichen und industriellen Hochbau (+30,1 Prozent) verzeichnet. Im Wohnungsbau (+6,8 Prozent) und im öffentlichen Hochbau (+5,5 Prozent) lagen die Steigerungsraten im einstelligen Prozentbereich.

Im Tiefbau entwickelte sich die Baunachfrage in den Bausparten unterschiedlich: Anstiege ermittelten die Statistiker im sonstigen öffentlichen Tiefbau (+10,9 Prozent) gefolgt vom gewerblichen und industriellen Tiefbau (+1,8 Prozent). Im Straßenbau wurden im zweiten Quartal 2019 weniger Bauleistungen nachgefragt (-4,1 Prozent) als ein Jahr zuvor. (IT.NRW)

(236 / 19) Düsseldorf, den 28. August 2019